

Liebe Studierende,

ich freue mich sehr, dass in den letzten Semestern das Interesse an meiner Vorlesung groß war. Viele Mails treffen bei mir ein – und das Beantworten beansprucht Zeit. Ich habe Ihnen deshalb einige der wichtigsten Fragen zusammengestellt, also schauen Sie erst einmal, ob sie nicht hier schon eine Antwort finden, ehe Sie mir persönlich schreiben.

„Liebe Frau Gnam, ich wollte nur einmal kurz nachfragen...“

1. Wie melde ich mich eigentlich zum Erweiterungscurriculum an?

Die Registrierung erfolgt unter <https://univis.univie.ac.at>

Achtung! Studierende des Studienprogramms Theater-, Film- und Medienwissenschaft dürfen das Erweiterungscurriculum nicht belegen!

Bitte schauen Sie dazu auch die Webseiten an, auf denen alles zu den Erweiterungscurricula erklärt wird, z.B. http://studentpoint.univie.ac.at/durchs-studium/erweiterungscurricula/detailansicht/curriculum/medienaesthetik-im-alltagseinsatz/?tx_univiestudentpoint_pi2%5Balpha%5D=m-o&tx_univiestudentpoint_pi2%5Bbackpid%5D=96345&cHash=71fc8b5ae60afeab26d1a70e686a14b0

2. Wie melde ich mich danach zur Übung/Vorlesung an, ich habe gehört, dass man da einiges beachten muss, um keine Fehler zu machen?

Die Plätze werden über Univis vergeben, bitte schauen Sie auf der Webseite der Studienservicestelle nach, wann die genauen Anmeldefristen sind. Diese müssen Sie zwingend einhalten.

Kreuzen Sie unbedingt bei der Abfrage „**Erweiterungscurriculum Medienästhetik**“ an.

Vorsicht: Wählen Sie eine andere Option als "Erweiterungscurriculum", wie z.B.

„Interessensmodul“ oder „Wahlfach“, erhalten Sie **keinen** Platz in der Übung oder der Vorlesung.

Eine genaue Anweisung finden Sie hier, bitte unbedingt beachten:

https://spl-tfm.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/spl_theaterfilmmedien/Informationsblatt/Informationsblatt_0413.pdf

3. Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen, um an Ihrer Vorlesung teilzunehmen und eine Prüfung abzulegen?

Sie müssen im Erweiterungscurriculum über Ihre SPL angemeldet sein. Dies ist unabdingbar, damit Ihre Prüfungsergebnisse auch eingetragen werden können. Außerdem melden Sie sich bitte nach Möglichkeit über Univis zur Vorlesung an, sonst bereiten Sie uns sehr viel zusätzlichen Verwaltungsaufwand.

4. Kann ich, falls ich die Anmeldefrist über univis zur Vorlesung versäumt habe, doch noch an der Vorlesung teilnehmen?

Ja, aber bitte legen Sie es nicht darauf an, „Handarbeit“ ist aufwendiger. Sie müssten in diesem Fall meine Tutorin Eva Krenner (eva.krenner@univie.ac.at) anschreiben und Ihre Matrikelnummer nennen, damit sie Sie auf Moodle freischalten kann, sodass Sie Einblick in die Vorlesungsmaterialien haben. Oder Sie melden sich im Anschluss an die erste Vorlesung persönlich bei ihr.

5. Ich habe nur einen Wartelistenplatz für die Vorlesung zugewiesen bekommen, darf ich sie trotzdem anhören und eine Prüfung ablegen?

Sie dürfen kommen und zuhören und, vorausgesetzt Sie melden sich innerhalb der Anmeldefrist (gegen Ende der Vorlesung) an, auch an der Prüfung teilnehmen. Dies ist sogar möglich, wenn Sie gar nicht zur Vorlesung angemeldet sind.

Angerechnet für das Erweiterungscurriculum Medienästhetik kann diese Prüfung allerdings nur werden, wenn Sie sich dort zuvor auch angemeldet haben.

6. Kann ich mich noch während der Vorlesung zum Erweiterungscurriculum anmelden?

Eine Registrierung zum EC ist jederzeit möglich, Anmeldung zur Vorlesung nur während der Anmeldephase.

Bei Fragen zur Anmeldung können sich Studierende jederzeit an die StudienServiceStelle wenden: spl.tfm@univie.ac.at

7. Besteht Anwesenheitspflicht für die Vorlesung?

Nein, aber Sie versäumen etwas!

8. Was tun, wenn ich trotzdem eine Vorlesung versäumt habe? Gibt es ein Skript?

Ein Skript wird es nicht geben, da die vierstündige Vorlesung nicht auf einem abgelesenen Skript basiert, sondern auf meinen handschriftlichen Notizen und dem dazugehörigen Bildmaterial.

Letzteres wird jeweils nach der Vorlesung über Moodle zugänglich gemacht. Allerdings nur die Bilder, die ich ohne Bedenken, Urheberrechte zu verletzen, einstellen darf. Bei manchen Bildern sind für Moodle deshalb nur die Namen der KünstlerInnen und die besprochenen Bildtitel genannt oder es ist ein Link gesetzt.

Jeweils zu Beginn der Vorlesung gibt es eine ausführliche Wiederholung des vorhergehenden Vorlesungstages (allerdings ohne nochmaliges Vorführen der Bilder).

In den Pausen, die wir während der vier Stunden einlegen, lieber nicht persönlich bei mir nachfragen (da muss auch ich ein bisschen Luft holen und mich entspannen), erkundigen Sie sich bei Ihren KollegInnen nach einer Mitschrift an.

Einige Textauszüge aus weiterführender Literatur, die für die Vorlesung relevant waren, werden ebenfalls jeweils nach den Vorlesungen online gestellt – sofern die UrheberInnen keine Einwände haben.

9. Darf ich Ihre Vorlesung mitschneiden/aufnehmen zur besseren Nachbereitung?

Nein, das erlaube ich nicht.

10. Könnten Sie nicht sämtliches Material en bloc online stellen?

Nein.

11. Wenn ich etwas nicht verstanden habe, können Sie mir das noch einmal erklären?

In der Vorlesung gibt es Zeit zu fragen, hier sind Fragen willkommen. Notfalls auch nach der Vorlesung. Allerdings nicht per Mail.

Drucken Sie sich bitte vorab die Literaturliste aus, dann muss ich nicht jedes Mal die Namen aus der Sekundärliteratur an die Tafel schreiben. Fast alle Namen der KünstlerInnen, von denen Bilder gezeigt werden, sowie die Bildtitel finden Sie auf Moodle im Anschluss zur Vorlesung. Bitte überprüfen Sie Ihre Mitschriften.

12. Müssen wir alle Bücher auf der Literaturliste gelesen haben, das sind ja sehr viele?

Falls Sie aufmerksam an der Vorlesung teilgenommen haben, reicht das in der Regel aus, die Literaturliste dient dann in erster Linie zur späteren Vertiefung. Sollten Sie nicht an der Vorlesung teilgenommen haben und sich selbstständig vorbereiten, empfiehlt es sich damit bereits zur Prüfungsvorbereitung zu arbeiten.

13. Wie wird die Prüfung aussehen?

Die Prüfungsmodalitäten finden Sie unter dem Unterpunkt „Prüfungsmodalitäten“ auf Moodle. Sie besteht in der (sehr knappen) Beantwortung von Fragen und im Anfertigen eines Essays. Dieser muss natürlich in ganzen Sätzen argumentieren – Notizen mit Pfeilen und Stichworten ergeben noch keinen Essay.

14. Was soll, was darf ich zur Prüfung mitbringen?

Ihren Studierendenausweis, einen scanfähigen schwarzen Stift, ausreichend unliniertes Papier (am besten unten mit einer kleinen, mit dem Stift gezogenen Linie präparieren, über die Sie nicht hinausschreiben, um einen Verlust beim Scannen zu vermeiden), das Sie nur einseitig beschreiben, ihre **von Ihnen selbst handgeschriebene Mitschrift** (wenn Sie wollen) oder handgeschriebene Notizen, **die Sie selbst angefertigt haben**, nachdem Sie sich, falls Sie zum Beispiel eine Vorlesung versäumt haben, mit Hilfe der Mitschrift der KollegInnen über den Stoff der aktuellen Vorlesung informiert haben, **kein** ausgedrucktes Material oder Kopien von Aufsätzen.

15. Wann findet die Prüfung statt, wann sind die Anmeldefristen?

Sobald die Prüfungstermine feststehen, werden die Informationen auf Moodle gestellt. Sie dürfen nur an der Prüfung teilnehmen, wenn Sie fristgerecht angemeldet sind, ich darf da keine Ausnahmen machen, selbst wenn es einsichtige Gründe sind.

16. Darf ich ausnahmsweise statt einer handgeschriebenen Mitschrift nicht doch einen Computerausdruck mitbringen?

Nein, das ist in keinem Fall verhandelbar.

17. Ich habe zum angegebenen Prüfungstermin schon eine Urlaubsreise gebucht/ einen Arzttermin/ eine Prüfung im Ausland/ eine Hochzeit meines Bruders/ eine anderweitige berufliche Verpflichtung - können Sie mich stattdessen mündlich prüfen?

Solche Fragen erreichen mich oft, sie sind individuell natürlich sehr wichtig. Da wir aber so viele sind und ich nicht in Wien lebe, muss ich ausnahmslos und bei jedweder Anfrage, mal mit großem Bedauern, mal mit Kopfschütteln über das mir doch abwegig erscheinend Ansinnen, Ihren Wunsch ablehnen.

Prüfungen finden zu den beiden großen Prüfungsterminen kurz nach Ende der Vorlesung und zu Beginn des nächsten Semesters statt, Sie können wiederholen, wenn Sie nicht bestanden haben oder sich verbessern wollen.

Es wird aber keine individuellen Prüfungstermine geben.

18. Kann ich die Prüfung auch ablegen, ohne zuvor Ihre Vorlesung besucht zu haben?

Das Universitätsrecht sieht das vor. Der einfachste und sinnvollste Weg für Sie wäre indes, doch die Vorlesung anzuhören.

Falls Sie das nicht tun möchten, müssen Sie sich selbstständig auf die großen Themen der Prüfung „Bilder als historische Quellen“ - „Bilder und Texte in Werbung und Kunst“ „Graffiti und Kunst“ - „Bildtitel“ - „Bildsignaturen“ vorbereiten, das bedeutet Arbeitsaufwand.

Auf Moodle (dazu müssen Sie sich anmelden, um Zugang zu bekommen) können Sie die meisten der besprochenen Bilder (soweit durch das Bereitstellen keine Urheberrechte verletzt werden) ansehen, einige (aber nicht alle) relevanten Textausschnitte aus der Sekundärliteratur werden, sofern die Autoren oder Verlage keine Einwände haben, **jeweils nach den Vorlesungstagen** online gestellt sowie vorab eine Liste der darüber hinaus für die Vorlesung zu Rate gezogenen Literatur. Die besonders relevante Literatur auf der Literaturliste ist fett gedruckt, besonders wichtige Seiten habe ich angegeben.

Ich empfehle Ihnen, sich ein zuverlässige Mitschrift zu besorgen, möchte aber zu bedenken geben, dass man immer noch am besten mit den eigenen Mitschriften zu Rande kommt, da es bei Notizen leicht zu Missverständnissen kommen kann. Am besten Sie lassen sich die Mitschriften erklären, noch besser Sie richten Ihre Zeit doch noch so ein, dass Sie doch zur Vorlesung erscheinen.

19. Wann genau bitte und in welchen Räumen findet ihre Vorlesung statt?

Solche Fragen klären sich durch einen Blick ins Vorlesungsverzeichnis.

20. Zum Schluss noch, einige imaginäre Fragen zur Klausur, die mir so nicht gestellt wurden, die ich aber doch beantworten möchte:

- **Stellen Sie immer die gleichen Fragen in der Klausur, also wenn zum Beispiel das Stichwort „Antike“ in einer Frage vorkommt, dann kann ich einfach die Antwort aus einer Vorgängerklausur abschreiben, in der auch von „Antike“ die Rede ist und das passt dann schon, da es sich ja um den gleichen Vorlesungsstoff handelt?**
- Nein, für jede Klausur denke ich mir neue Fragen aus. Manchmal klingen sie ähnlich, wie in den vorangegangenen Klausuren, lassen Sie sich also nicht von ähnlichem Wortlaut täuschen.

- **Reicht es aus, wenn ich aus einer mitgebrachten Mitschrift wörtlich mir passend erscheinende Sätze in den Essay übernehme?**
- Nein, keineswegs. Der Essay muss individuell von Ihnen selbst, vor Ort und auf die jeweilige Fragestellung zugeschnitten formuliert werden.

- **Kann ich vielleicht einfach einen Essay zu einem ähnlichen Thema aus den vorigen Semester mitbringen?**
- Nein, keineswegs (s. vorige Frage) .

- **Wenn ich eine Frage mit einem wörtlichen Zitat aus Wikipedia beantworte, weil ich mir das bei der Vorbereitung so in meinen Unterlagen notiert habe, das müsste doch in Ordnung gehen?**
- Nein, keineswegs. Sie müssen die Fragen **selbstständig und in eigenen Formulierungen** beantworten – nach dem aktuellen Stand der Vorlesung und nicht nach Wikipedia-Informationen.

Bitte keinen Handel mit dem Verkauf von Mitschriften treiben oder sich auf einen einlassen. Das ist wirklich nicht der Sinn der großzügigen Regelung, dass selbstgeschriebene Notizen mitgebracht werden dürfen!